

# Infektionsschutzkonzept der FEG München-Mitte

(aktualisiert am 13.07.2020)

## 1. Grundsätzliches

### Entscheidungsstrukturen

- Die Gemeindeleitung erstellt ein Konzept für die Gemeinde FEG München-Mitte und die Räumlichkeiten vor Ort. Dieses Konzept ist auch für externe Raumnutzer verbindlich. Auf der Grundlage der aktuellen Bundes- und Länderentscheidungen wird das Konzept stetig aktualisiert. Wichtige Informationen finden sich auch auf unserer Homepage unter: [www.feg-mm.de](http://www.feg-mm.de).

### Verantwortungsstrukturen

- Grundsätzlich übernimmt die Gemeindeleitung die Gesamtverantwortung für das Hygiene-Schutzkonzept sowie die Hauptverantwortung für die Durchführung der entsprechenden Maßnahmen.
- Der jeweils zuständige Pastor/Gruppenleiter trägt die Hauptverantwortung für die Gottesdienste/Kleingruppe. Mitarbeiter der Gemeinde unterstützen die Pastor/Leiter bei der Einhaltung und Durchführung von Hygienemaßnahmen (Aufgabenbeschreibung siehe Anhang).
- Das zuständige Gesundheitsamt und der Bund der FeG werden informiert, wenn sich im Nachgang eines Gottesdienstes herausstellt, dass eine mit Covid-19 infizierte Person am Gottesdienst teilgenommen hat.

## 2. Informationen der Besucher und Belehrung der Mitwirkenden

- Die aktuellen und aktualisierten Informationen zu den Hygienemaßnahmen und zum Hygienekonzept werden per Email an alle Mitglieder und Nicht-Mitglieder, die in unserem System eingetragen sind, gesendet.
- Mitwirkende werden über Schutzmaßnahmen informiert und eingewiesen. Die Aufgabenbeschreibung wird jedem Mitarbeiter vorab zugesendet.

## 3. Allgemeine Hygienemaßnahmen

- Das Tragen eines **Mund-Nasen-Schutzes** ist bei Veranstaltungen (Gottesdienst, Kleingruppe) im Gemeindehaus zu tragen. Der Mund-Nasen-Schutz darf am Sitzplatz abgenommen werden. Während dem Singen muss dieser aufgesetzt werden. Jeder Teilnehmer wird angehalten, in Eigenverantwortung eine eigene Maske mitzubringen. Für eine Reserve sorgt die Gemeinde. Die Masken müssen schon vor Betreten des Gebäudes angezogen werden.
- Die **Abstandsregel** von 1,5 Metern im Sitzen und Stehen sind vor und im Gemeindehaus einzuhalten. Die Stuhlreihen sind entsprechend gestellt. Für Personen aus einem Haushalt werden Möglichkeiten geschaffen, dichter beieinander zu sitzen.
- Wir weisen auf die **Hust- und Niesetikette** hin, bei der man entweder in ein Einmaltaschentuch oder falls nicht vorhanden, die Armbeuge benutzt. In 4 Sprachen (Deutsch/Englisch/Russisch/Farsi) werden die **Hygienemaßnahmen des RKI im Sanitärbereich** aufgehängt.

### **Betreten und Verlassen des Gemeindehauses**

- Die Eingangstüre sollen vor Beginn jeder Veranstaltung (Gottesdienst/Kleingruppe) und nach deren Ende offen stehen, um Oberflächennutzung zu vermeiden. (Gruppenleiter sind dafür verantwortlich, dass Unbefugte das Haus nicht betreten können.)
- **Infostände** werden entleert, um potentiell Infektionsrisiko zu vermeiden.
- **Garderobe** wird geschlossen, um eine unnötige Ansammlung zu vermeiden.
- Räume werden nach der Veranstaltung (ggf. auch während der Veranstaltung) ausreichend **gelüftet**.
- Türklinken und händisch benutzte **Oberflächen** werden **gereinigt**.
- **Technische Geräte** wie Mikros müssen nach Gebrauch **desinfiziert** werden.

### **Toilettenbereich**

- Haupttüren bleiben offen, um eine Oberflächeninfektion zu vermeiden.
- Hygienisches Händewaschen mit Flüssigseife und Einmalhandtüchern ist gewährleistet. Außerdem steht jedem Handwaschbereich ein Desinfektionsspender zur Verfügung.
- Nach jeder Veranstaltung werden alle Toiletten und Waschbecken gereinigt.

## **4. Gottesdienste**

- Unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen können Präsenzgottesdienste im Gemeindehaus angeboten werden. Die Präsenzgottesdienste werden durch **Online-Gottesdienste** ergänzt.
- Die Teilnahme am Gottesdienst ist nur mit vorheriger **Anmeldung** möglich. Mit der Anmeldung wird es ermöglicht die Infektionsketten nachzuverfolgen. Für die Gottesdienste wird ein **Aufsteller** vor dem Haupteingang stehen mit dem Hinweis, dass eine Teilnahme am Gottesdienst nur mit vorheriger Anmeldung möglich ist.

### **Singen**

- Es darf während dem Gottesdienst gesungen werden. Aus Rücksicht soll das Singen möglichst am Ende des Gottesdienstes erfolgen.
- Während dem Singen muss ein Mund-Nase-Schutz getragen werden. Die Sänger auf der Bühne im Saal müssen kein Mund-Nase-Schutz tragen.
- Die dafür erforderlichen Liedblätter werden zur einmaligen Verwendung verteilt und danach entsorgt oder die Texte per Beamer ausgestrahlt.

### **Abendmahl**

- Hier gelten die üblichen Hygieneregeln sowie die Abstandregelung. Bei der Vorbereitung des Abendmahls muss ein Mundschutz sowie Einmal-Handschuhe getragen werden. Das Brot und der Saft werden vor dem Gottesdienst an jedem Platz bereitgestellt. Nach dem Gottesdienst stehen am Ausgang Müllbehälter zur Entsorgung der Einzelkelche. (Genaue Aufgabenbeschreibung für die Vorbereitung des Abendmahls befindet sich im Anhang)

### **Kollekte**

- Die Kollekte soll am Ausgang zentral eingesammelt werden. Sie wird mit Einmal-Handschuhen ausgezählt.

### **Kindergottesdienst**

- Es darf im Moment kein Kindergottesdienst stattfinden.

### **Gemeindekaffee**

- Aufgrund der Infektionsgefahr und der Verhinderung von Menschenansammlungen wird es bis auf Weiteres kein Gemeindekaffee geben.

### **Kasualien**

Wo möglich, werden besondere Veranstaltungen verschoben und nicht im Rahmen eines Gottesdienstes durchgeführt. Beerdigungen und ggf. Trauungen können nur unter strengen Hygienemaßnahmen und nach enger Absprache mit der Gemeindeleitung stattfinden.

Auf **Gottesdienstliche Handlungen**, die eine **Berührung** voraussetzen, wird verzichtet.

## **5. Kleingruppen**

- Es dürfen max. zwei Gruppen (inkl. Gottesdiensten) im Gemeindehaus gleichzeitig stattfinden.

- Die Gruppen müssen sich in separaten Räumen treffen. Wenn es der Mindestabstand von 1,5m erlaubt, dürfen sich mehr als 10 Personen für eine Kleingruppe treffen.

- Die Kleingruppen müssen über Elvanto gebucht werden. Eine Buchung ist erst mit einer Bestätigung durch das Gemeindesekretariat gültig. Gruppen der FEG-MM haben Vorrang vor externen Nutzern.

-Das Zubereiten von Essen in der Küche ist nicht gestattet. Getränken können in der Küche vorbereitet werden. Das Geschirr muss mit der Spülmaschine gespült werden. Alle berührten Gegenstände müssen am Ende gereinigt werden.

- In den Kleingruppen darf der Mundschutz am Sitzplatz abgenommen werden, allerdings muss bei Gesang dieser aufgezogen werden.

- Die Leitung der Kleingruppe muss bei Bedarf für ihre Veranstaltung eine Liste der anwesenden Personen vorweisen können.

## Ordner (1 Person)

45 Minuten vor dem Gottesdienst im Gemeindehaus

### Vorbereiten oder überprüfen vor dem Gottesdienst

- **Aufsteller** vor die Eingangstür **aufstellen** (befindet sich bei der Garderobe bei der schwarzen Kiste)
- **Lüften**, wenn es die Temperatur erlaubt während dem Gottesdienst die Oberfenster offen lassen.
- Türen von der **Toiletteneingangstür verkeilen**, sodass sie offen stehen
- **Stühle** auf ihrer **Position überprüfen** (grüner Punkt an linken vorderem Fuß)
- Überprüfen, ob **Kollektenkorb am Nebeneingang** für nach dem Gottesdienst dort steht (du findest sie im Moment auf dem Schrank im Gemeindebüro)
- **Kerze** auf dem **Altar anzünden** (Streichhölzer befinden sich in der Putzkammer)

### Vor dem Gottesdienst und während dem Gottesdienst

- **Eingangstür 30 Minuten vor Beginn öffnen** und **offenstehen** lassen und im **Blick behalten** (auf genügend Sicherheitsabstand achten)
- **Gottesdienstteilnehmer** in der **Liste abhaken** oder bei Bedarf händisch dazu schreiben
- **Liedzettel verteilen** (liegen auf dem Ordner-Stuhl)
- Als **Ansprechpartner** vor, während und nach dem Gottesdienst fungieren
- Auf **Einhaltung der Regeln** achten

### Am Ende des Gottesdienstes

- Kurz vor Ende des Gottesdienstes **Nebeneingangstür öffnen** und in sicheren Abstand beobachten, dass alle entsprechend dort hinausgehen (15 Minuten nach der Veranstaltung sollte der Raum leer sein)
- **Aufstellen zurück** an seinen Platz räumen, **Haustüren schließen**
- **Kollektenkorb** auf Bettina's Schreibtisch legen oder den Pastoren geben

### Wichtigste Regeln auf einem Blick

- Es dürfen **nur** Personen **mit Anmeldung** an dem Gottesdienst teilnehmen. **Teilnehmerliste** befindet sich in der Putzkammer im roten Schnellhefter. (Bitte vertraulich verwenden). **Familien** und **WG's** dürfen zusammensitzen, entsprechende Stühle sind vorbereitet.
- Einbahnstraßenregelung: Der **Haupteingang** wird zum **Eintreten** genutzt, der **Nebeneingang** als **Ausgang** der Veranstaltung.
- Die Teilnehmer am Gottesdienst dürfen sich **nur im Erdgeschoss** aufhalten.
- Die Abstandsregel von **1,5 Metern** im Sitzen und Stehen sind vor und im Gemeindehaus einzuhalten. Die Stuhlreihen sind entsprechend gestellt.
- Das Tragen eines **Mund-Nasen-Schutzes** ist bei Teilnahme an einem Gottesdienst erforderlich. Jeder Teilnehmer wird angehalten, eine eigene Maske mitzubringen. Die Masken sollten schon **vor Betreten des Gebäudes** angezogen werden. In der Putzkammer befinden sich Masken in einer Tüte (am Boden vor den Trinkbechern). Diese können im Notfall verschenkt werden.
- Die **Garderobe ist geschlossen**. Jeder nimmt seine Jacke mit zum Stuhl.

Das Hygiene-Schutzkonzept befindet sich im roten Schnellhefter in der Putzkammer.

## Reinigungsdienst

nach dem Gottesdienst und Kleingruppen

Während dem Reinigen benutzen Raum gut **durchlüften**

### Toiletten (Damen und Herren im EG)

- Klobrille, Klodeckel, Klopülung, Waschbecken, Mülleimerdeckel und Türklinken reinigen.
- Klopapier, Seife, Papierhandtücher bei Bedarf auffüllen.
- Müll in den Mülltonnen hinterm Haus entsorgen.

### Alle benutzen Räume inkl. Toiletten

- Türklinken, Lichtschalter und Mülleimerdeckel reinigen.
- Alle angefassten Oberflächen (z. B. Altar, Rednerpult, Tische) reinigen.

### Wichtig

Toiletten und Waschbecken mit Milizid  reinigen.

 rote Lappen für Toilette

 gelbe Lappen für Waschbecken und Dusche

Türklinken, Lichtschalter und Mülleimer mit Blue Star  reinigen.

 blaue und grüne Lappen für Oberflächen

In der Putzkammer werden die verwendeten Lappen aufgehängt. Trockene schmutzige Lappen können in den orangen Eimer geworfen werden.

- In den **Gruppenräumen** (MZR, Jugendraum) befinden sich eine **Sprühflasche zum Reinigen** und Papiertücher oder Zewa zum Abtrocknen.

# Abendmahl beim Feierabendgottesdienst

Das Abendmahl wird nicht wie gewohnt ausgeteilt werden, sondern jeder Besucher findet neben seinem Stuhl einen Kinderstuhl auf dem sich das Brot und der Saft befindet.

## Mitbringen

- **(Toast)Brot** fürs Abendmahl mitbringen (Saft befindet sich im Abendmahls-Schrank)
- **Mundschutz**

## Vorbereitung des Abendmahls

- als erstes muss der **Mund-Nase-Schutz** angelegt werden
- min. 30 Sekunden mit Seife **Händewaschen** oder desinfizieren
- dann **Handschuhe** anziehen (auf keinen Fall mehr ins Gesicht fassen)
- Messer, Brett, Trichter mit **kochendem Wasser übergießen** und mit einem frischen Geschirrtuch **abtrocknen**
- 42 kleine Stück **Brot schneiden**
- 42 kleine **Plastikbecher** mit dem Trichter **mit Saft füllen**  
(das Tablett kann zum besseren Transport benutzt werden)
- alle **benutzen Materialien** mit **kochendem Wasser übergießen, spülen** und mit einem frischen Geschirrtuch **abtrocknen**
- restliches aufgeschnittenes Brot und offener Saft entsorgen (oder mitnehmen)
- **Benutze Geschirrtücher in der Putzkammer aufhängen**
- auf jedem **Kinderstuhl** im Foyer und Bibelstundenraum **Brot und Saft auf eine Serviette** legen (wenn mehrere Stühle neben einander stehen, bitte entsprechende Anzahl von Brot und Wein auf den Kinderstuhl legen)  
->Vergesst nicht auch dem **Pastor** ein Brot und ein Saft hinzulegen
- Überprüfen, ob am **Ausgang** (Nebeneingangstür) ein **Mülleimer mit einer Plastiktüte** steht. Dort wird am Ende die Servietten und die kleinen Plastikbecher entsorgt.



## Aufräumen des Abendmahls

- **unbenutzte Brote** und **Plastikbecher** im Foyer und Bibelstundenraum **entsorgen**
- **Müll mit der Mülltüte** am Nebeneingang im Mülltonne (hinterm Haus) **entsorgen**

## Wissenswertes

- Zur Vorbereitung für das Abendmahl darf die **Absperrung** zur Sakristei entfernt werden. Bitte **vor dem Gottesdienst** wieder **anbringen**.
- Geschirrtuch, Handschuhe, Desinfektionsmittel, Seife, Einmal-Handtücher und alles Weitere fürs Abendmahl befinden sich in der **Sakristei** bzw. im **Abendmahls-Schrank**
- **Schlüssel** für den Abendmahls-Schrank befindet sich in den Postfächern links bei der Ausparung für den Lichtschalter (Abendmahls-Schrank befindet sich in der Sakristei)
- (Falls es zum Austeilen leichter fällt, kann ein Wagen von der Küche geholt werden)